

Unser Projekt: Coworking & Kinderbetreuung

Wir sind Stuttgarts erster Coworking-Space – ein offener Arbeitsraum für Kreativschaffende und Wissensarbeiter, eine Plattform für Vernetzung und Interaktion. Unser Motto ist:

"Zusammen flexibel sind wir weniger allein."

Coworking ist eine internationale Bewegung, die neue Formen des Arbeitens zu etablieren anstrebt. Statt einsam im Homeoffice zu sitzen oder als Reisende in Wartehallen oder Internetcafés zu arbeiten, bietet unser Coworking-Space eine Alternative. Die Coworker teilen sich gemeinsam genutzten Arbeitsraum und Equipment. Somit wird nicht nur Raum zum produktiven und kreativen Arbeiten geschaffen, sondern es entsteht auch die Möglichkeit zum Austausch und Netzwerken.



Bei uns arbeitet jetzt schon eine Gemeinschaft aus den verschiedensten Bereichen: Design, Software- und Web-Entwicklung, Beratung, Journalismus, Wissenschaft und vielen mehr.

Unser Standort befindet sich im Gründerzentrum H7 – Heilbronner Straße 7, 70174. Stuttgart. Dieses Jahr möchten wir gerne unser Projekt in anderen Räumlichkeiten mit einer Kinderbetreuung für Kleinkinder (z. B. in Form einer Spielgruppe betreut durch Tagesmütter) ausbauen. Damit möchten wir freiberuflichen Eltern die Möglichkeit geben, in einer professionellen Umgebung konzentriert zu arbeiten, ihre Kinder in der Nähe gut betreut zu haben, sowie Kontakte mit anderen Eltern aufzubauen. Darüber hinaus, möchten wir im Rahmen der verschiedenen Veranstaltungen, die wir organisieren, auch Kinderbetreuung dazu anbieten, damit auch junge Eltern die Möglichkeit haben, daran teilzunehmen.

Was wollen wir anderen mit unserem Projekt vermitteln?

- Gemeinsam arbeiten macht wirtschaftlich Sinn und birgt ökologische und soziale Vorteile: Ressourcen werden gemeinschaftlich genutzt und geteilt und dadurch wird die Nutzung günstiger.
- Durch die Coworking-Idee möchten wir die Vernetzung zwischen (bisher relativ isolierten) Freiberuflern fördern. Dazu tragen die Events, wie Nutzerabende und Projektvorstellungen, die wir regelmäßig organisieren, bei.
- Inkubationsplattform: Wir wollen die Anziehungskraft von Coworking0711 steigern und die kritische Masse an kreativen Menschen erreichen, die in und um den Coworking-Space herum agieren und ihn als Inkubationsplattform für frische, innovative Ideen, intensiven fachlichen Austausch oder einfach als spannende und effektive Arbeitsumgebung erleben.

Welcher der drei Teilbereiche der Nachhaltigkeit berührt das Projekt?

- **Sozial-Kulturelle Aspekte:**
Coworkingo711 bietet den Einzelunternehmern in einer Großstadt wie Stuttgart die Möglichkeit, nicht mehr anonym, sondern integriert als Teil einer Community zu leben und zu arbeiten. Durch den Austausch mit Gleichgesinnten wird die Lebensqualität der Coworking-Nutzer gewinnen. Wir unterstützen Künstler und andere Kreative dadurch, dass wir unsere Räume für Bilderausstellungen und Events (z. B. Illustrations- und Schmuckvernissage: <http://coworking-stuttgart.de/2010/10/07/fall-into>) zur Verfügung stellen.
- **Wirtschaftliche Aspekte:**
Coworking bietet Kosteneinsparpotentiale bei der Nutzung der Büroräumlichkeiten und Infrastruktur. Für Einzelbüros müssen die Unternehmer in einem Business Center in der Regel viel mehr zahlen als für einen Platz mit flexibler Nutzung im Coworking Space. Darüber hinaus, achten wir darauf, dass Coworkingo711 wirtschaftlich betrieben wird.
- **Ökologische Aspekte:**
Gemeinschaftliche Nutzung von Ressourcen: Multifunktionsdrucker, Internet, Büroräume. Wir benutzen Öko-Büromaterial, z. B. Recycling-Papier vom Memo-Versand <http://www.memo.de>

Mit welchen Maßnahmen setzen wir das Projekt um? Was sind konkret unsere nächsten Schritte?

Unser Projekt ist zum Teil umgesetzt und wir gehen davon aus, dass die bisherige positive Entwicklung weiter geht und dass wir gesund wachsen können.

Als nächster Schritt steht für uns die Suche nach einer größeren Location an, wo neben den Arbeits-, Konferenz- und Pausenräumen, auch eine Kinderbetreuung organisiert werden kann. In den kommenden Wochen werden wir in den aktuellen Räumlichkeiten mehrere Termine für Eltern und Tagesmütter anbieten, die unser Konzept Coworking & Kinderbetreuung ausprobieren und mitgestalten können. Ein gutes Vorbild für unser Vorhaben ist das Projekt "Rockzipfel" aus Leipzig (<http://www.rockzipfel-leipzig.de>).

Wie machen Sie andere auf sich aufmerksam?

- Durch Social Media, z.B. Twitter, Facebook: <http://facebook.com/coworkingo711>
- Unsere Website und Blog werden ständig mit neuen Events und Artikeln aktualisiert: <http://coworking-stuttgart.de>
- Dazu nehmen wir an vielen Veranstaltungen teil, wo wir die Coworking-Idee erklären.

